1 Allgemeine Informationen

Dieser Abschnitt umfasst allgemeine Informationen zum Portal.

Name des Portals	Geoportal des Bundes
Value Proposition Leistungsanbieter	Das Geoportal des Bundes bietet Bundesbehörden die Möglichkeit, Geoinformationen und Sachinformationen mit Ortsbezug aus ihrem Zuständigkeitsbereich zu publizieren. Basis kann das Bundesgesetz über Geoinformationen GeoIG sein, die Verordnung über Goeinformation GeoIV oder eine behördenspezifische Rechtsgrundlage. Das Geoportal ist ein Informationsportal für Geoinformationen und bietet keine Behördengänge an. Über **geo.admin.ch können öffentlich zugänglichen digitalen Geodaten der Bundesverwaltung direkt über das jeweilige Bundesamt bezogen werden**. Dank geo.admin.ch können Geodaten des Bundes gebührenbefreit betrachtet und bezogen werden. Das Geoportal des Bundes wird vom Bundesamt für Landestopografie swisstopo im Auftrag des Koordinationsorgans für Geoinformation des Bundes (GKG) betrieben. Grundlage dafür sind das Geoinformationsgesetz (GeoIG) und die Geoinformationsverordnung (GeoIV): Sie verpflichten die öffentlichen Institutionen, die Geobasisdaten des Bundesrechts ihres Zuständigkeitsbereichs in einer Geodateninfrastruktur zugänglich zu machen.
Value Proposition Endkunden	Das Geoportal des Bundes stellt Geoinformationen über das Gebiet der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Verfügung. Geoinformationen sind jegliche Informationen, die einen direkten Bezug zu einem Ort haben. Das Geoportal ist ein Informationsportal für Geoinformationen und bietet keine direkten Behördengänge an. Es wird in Anwendungen Dritter für Behördengänge genutzt (zB e-umzug.ch). Durch das Prinzip der aktiven Informationsbereitstellung erübrigen sich spezifische Behördengänge beispielsweise Auskunftsbegehren über öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen. **geo.admin.ch ist eine öffentlich zugängliche Plattform für Geoinformationen, -daten und -dienste**. Es stehen mehr als 900 Geodatensätze von verschiedenen Bundesämtern und kantonalen Behörden zur Verfügung. Über 20 thematische Fachämter des Bundes sind mit geo.admin.ch verlinkt. Mittels Kartenviewer können die Geodaten betrachtet, ausgedruckt und bezogen werden.

	Die gewünschten Geodaten sind als Pixelkarten, digitale Bilder, Vektordaten usw. in unterschiedlichen Massstäben erhältlich. Als weitere Dienstleistung steht unter geo.admin.ch beispielsweise auch historisches Kartenmaterial zur Verfügung. Das Kartenportal wird vom Bund betrieben; es besteht kein Zugang zu Nutzerdaten durch Dritte.
URL	www.geo.admin.ch
Portaleigner / Auftraggeber	swisstopo
Kontaktperson	info@geo.admin.ch Siehe auch **Fehler! Linkreferenz ungültig.**https://www.geo.admin.ch/de/ueber-geo-admin/impressum.html
Link zu Detail-Informationen	www.geo.admin.ch

2 Portaltyp

Dieser Abschnitt beschreibt, wie sich das Portal bezüglich Angebotsumfang positioniert (welche Leistungen werden angeboten?)

Ein Portal kann mehreren Portaltypen angehören.

☐ Portal für bestimmte Kunden bzw. Kundensegmente	☐ Personen ☐ Unternehmen ☐ Verwaltungsstellen ☐ Andere	*Geo.admin.ch wird von allen Kundensegmenten genutzt.*
☐ Das Portal bietet nur Behördenleistungen ausgewählter Verwaltungsstellen an	☐ BVerw ☐ Andere	*Die Stellen der Bundesverwaltung können bzw. müssen ihre Geoinformationen gem. GeoIG Art. 2 und GeoIV Anhang 1 auf dem Portal Geoinformationen anbieten.*

☐ Portal für Behördenleistungen zu bestimmten Themen Basis: Landkarte der eCH-Standards	☐ Thema Arbeit ☐ Thema Aussenbeziehungen ☐ Thema Bauen ☐ Thema Bildung ☐ Thema Recht / Gericht ☐ Thema Gesellschaft ☐ Thema Gesundheit ☐ Thema Infrastruktur ☐ Thema Kultur ☐ Thema Landwirtschaft ☐ Thema Mobilität ☐ Thema Politische Aktivitäten ☐ Thema Sicherheit ☐ Thema Steuern ☐ Thema Umwelt ☐ Thema Wirtschaft ☐ Andere Themen	*Alle Fachthemen aber beschränkt auf Geoinformationen bzw. Fachinformationen mit Ortsbezug. Themengebiete gemäss https://www.ech.ch/de/standards/60357* *Bis zu 80 Prozent aller Entscheide, die Bürgerinnen und Bürger (be)treffen, sind mit Geoinformation verbunden. Auf www.geo.admin.ch erhalten Bürgerinnen und Bürger Zugang zu einer Fülle von Geoinformationen aus den wichtigsten Lebensbereichen wie Umwelt, Bevölkerung, Gesundheit/Sicherheit, Wirtschaft und vielen weiteren Themen.* *Besonders gefragt sind solche Informationen beispielsweise im Vorfeld von Abstimmungen (z.B. Standorte von Kernkraftwerken, Naturschutzgebieten, Verkehr usw.). Auch Informationen zur Entwicklung von Landschaften (z.B. Gletscher) und Siedlungsgebieten können über das Geoportal des Bundes abgerufen werden.*
Am Portal akzeptierte Identitäten	☐ Portaleigene Identitäten ☐ BYOID ☐ EID ☐ AGOV ☐ FED-Login ☐ CH-Login ☐ Weitere ☒ Keine Registrierung	*Geoinformationen von geo.admin.ch sind als Open Data eingestuft. Gemäss dem Grundsatz «Open-By-Default» ist für die Abfrage keine Authentisierung notwendig.*

Verfügbare Querschnittsfunktionen und Lösungsbausteine	☐ Userkonto / Kundenkonto ☒ Benutzerführung / Suche ☒ Helpdesk ☒ Kontaktformular ☐ Dokumentenaustausch ☐ Benachrichtigungen bzw. Statusanzeige Behördengänge ☐ Bezahl-Service ☒ Monitoring / Dashboard ☒ Weitere	*Die Programmierschnittstelle (API) wird auf über 900 Websites der Verwaltung und von Privaten eingesetzt.* *Monitoring: status.geo.admin.ch* *https://www.geo.admin.ch/de/geoinformation-schweiz/geobasisdaten.html -> Zeitplan*

3 Dienstleistungen des Portaleigners für Anbieter von Behördenleistungen

Dieser Abschnitt beschreibt, welche Dienstleistungen der Portalanbieter den Leistungsanbietern zur Verfügung stellt.

Allgemeine Beratung zum Portal	▪ *Weiterentwicklung und Umsetzung der Strategie für Geoinformation beim Bund im Sinne des BRB vom 25.02.1998;* ▪ *Harmonisierung der Geobasisdaten des Bundesrechts und Vereinfachung der organisatorischen, rechtlichen, tarifären und technischen Voraussetzungen des Geobasisdaten-Vertriebs;* ▪ *Koordination, Erstellung, bundesweite Dienstleistungserbringung;* ▪ *Betrieb der Bundes-Geodaten-Infrastruktur BGDI;* ▪ *Gesamtsteuerung, Koordination der laufenden Web-, GIS-, Informatik- und Telekommunikations-relevanten Projekte der Bundesverwaltung; Betrieb und Weiterentwicklung der dazugehörenden Infrastrukturen.*
Prozess für Onboarding neuer Leistungen	*Beratungsanfrage:* Beratung und Koordination: Umsetzen der Strategie
Unterstützende Dokumentation	☐ *Portal-Detailkonzept : NGDI-Geoportal Gesamtkonzept https://cms.geo.admin.ch/www.e-geo.ch/archives/pdf_egeo_de/ngdigesamtkonzeptv2.0.pdf* ☒ *Nutzungsbedingungen https://www.geo.admin.ch/terms-of-use* ☒ *FAQ https://www.geo.admin.ch/de/geoinformation-schweiz/geobasisdaten/faq.html*

	☒ *Kontaktfomular: Beratung und Koordination (admin.ch)* ☒ *SLA* ☒ *Portalfunktionen (Detailspezifikation) NGDI-Geoportal IT-Konzept https://cms.geo.admin.ch/www.e-geo.ch/archives/pdf_egeo_de/ngdiitkonzeptgeoportal.pdf* ☒ *Designrichtlinien Kundenperspektive* ☒ *Spezifikation für zu integrierende Behördenleistungen (zur Verwendung in Lastenheft) Themenführerschaft Geodaten eGov, eCH0056* ☐ *weitere:*
Verfügbare Analysewerkzeuge	*Keine.*
Konformität zur E-Gov-Soll-Architektur.	*Die Services des Portals können über ein API in Webpages eingebunden werden.* *Details siehe: https://www.geo.admin.ch/de/geo-dienstleistungen/geodienste.html*
Konformität zur strategischen Leitlinie «Kundenorientierte Behördenportale».	*Die Leitlinie ist nicht direkt anwendbar. Das Geoportal ist ein Informationsportal und stellt keine Behördengänge bereit.*
Prozesse zur Abstimmung mit anderen Portalen und Anbietern von Behördenleistungen	*Via DVS und DRB*
Prozesse für Abstimmung mit Endkunden	*Endkunden verwaltungsintern als auch verwaltungsextern werden über regelmässige Workshops Schulungen und Fachkonferenzen eingebunden. Die Datenanbieter des Bundes sind als Koordinationsorgan für Geoinformation des Bundes GKG direkter Auftraggeber auch in der Rolle als Endnutzer stark eingebunden. Die Datennutzer werden via Umfragen, Foren und Nutzergruppenorganisationen über die verschiedenen Verwaltungsstufen und auch als Dritte und Private aktiv in die Weiterentwicklung eingebunden*
Weitere	*Keine.*

4 Portalgovernance und -Roadmap

Dieser Abschnitt beschreibt die Rahmenbedingungen für die Anbieter von Behördenleistungen

Portalgovernance	*Das Portal wird durch swisstopo nach den Vorgaben von GeoIG und GeoIV betrieben.* ***Das Koordinationsorgan für Geoinformation beim Bund GKG ist gemäss GeoIV Art. 48 administrativ dem Bundesamt für Landestopografie zugeordnet und verfügt über eine eigene, zu swisstopo gehörende Geschäftsstelle KOGIS. Im Auftrag der GKG stellt KOGIS Koordination, Betrieb und Weiterentwicklung der Bundes Geodaten-Infrastruktur BGDI sicher.*** *Eine Geodaten-Infrastruktur ermöglicht den Anwendern den direkten Zugriff auf Geoinformationen und Geodienste verschiedener Anbieter. Es handelt sich dabei um ein System von (politischen) Massnahmen, institutionellen Einrichtungen, Technologien, Daten und Personen. Das System ermöglicht Anwendern den Austausch und die effiziente Nutzung geografischer Informationen.* *Geodaten-Infrastrukturen gibt es auf verschiedenen Ebenen. Auch Gemeinden, Städte und Kantone können solche Systeme aufbauen.* ***Geoinformationsgesetz GeoIG*** *Das Geoinformationsgesetz GeoIG trat am 1. Juli 2008 in Kraft. Es ist als Rechtsgrundlage die Basis aller Aktivitäten im Bereich der Information, des Austauschs und der Nutzung von Geobasisdaten des Bundesrechts. "Dieses Gesetz bezweckt, dass Geodaten über das Gebiet der Schweizerischen Eidgenossenschaft den Behörden von Bund, Kantonen und Gemeinden sowie der Wirtschaft, der Gesellschaft und der Wissenschaft für eine breite Nutzung, nachhaltig, aktuell, rasch, einfach, in der erforderlichen Qualität und zu angemessenen Kosten zur Verfügung stehen." (GeoIG Art. 1)* *Die Daten von Luftbildern, Karten, Plänen sowie weitere raumbezogene Daten werden in guter Qualität und zu angemessenen Kosten verfügbar sein - gedruckt, im Internet oder auf Mobilgeräten. Angestrebt werden einheitliche Standards, sowohl bei der Erhebung wie auch bei der Modellierung und Archivierung der Daten und Metadaten.* *Das Koordinationsorgan GKG ist gegenüber Bundesstellen weisungsberechtigt (GeoIV Art. 48 Abs. 3) und hat folgende Aufgaben (GeoIV Art. 48 Abs. 2):* ▪ *Koordination der Tätigkeiten der Bundesverwaltung;* ▪ *Entwicklung von Strategien des Bundes;*

	▪ *Mitwirkung bei der Entwicklung von technischen Normen;* ▪ *Betrieb eines Kompetenzzentrums;* ▪ *Beratung von kantonalen Stellen.* ***Geodaten-Informationssysteme Schweiz und Europa*** ▪ *Die Bundes-Geodaten-Infrastruktur BGDI betrifft die Geoinformationen der Bundesverwaltung (geo.admin.ch).* ▪ *Die Nationale Geodaten-Infrastruktur NGDI bezieht sowohl öffentliche wie auch private Organisationen mit ein.* ▪ *Auf europäischer Ebene stehen mit INSPIRE entsprechende Systeme zur Verfügung.* ▪ *Auf kantonaler und Gemeinde-Ebene stehen ebenfalls Geodaten- Infrastrukturen zur Verfügung.*
Roadmap für die Portalentwicklung	*Mit der «Strategie Geoinformation Schweiz» wollen Bund und Kantone gemeinsam mit allen Beteiligten verlässliche, detaillierte, aktuelle und interoperable Geoinformationen zugänglich machen.* *In der Strategie geben der Bundesrat und die BPUK Ende 2020 die Vision vor: «Von Geodaten zu Wissen: Vernetzte und geolokalisierte Informationen für die Schweiz»* *Siehe https://www.geo.admin.ch/de/ueber-geo-admin/leistungsauftrag/strategie-und-umsetzung.html.* *In sieben Aktionsfeldern werden die Hauptrichtungen der Geoinformationstätigkeiten für die kommenden Jahre definiert:* ▪ ***Fördern des Ökosystems Geoinformation** als ein koordiniertes Gemeinschaftswerk von Behörden aller Verwaltungsebenen sowie von Wirtschaft, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik durch Zusammenarbeit und aktive Dialogbereitschaft;* ▪ ***Bereitstellen geeigneter, verlässlicher und verknüpfbarer Geodaten** in gebrauchstauglicher und langfristig nutzbarer Form für alle Nutzenden;* ▪ ***Erleichtern von Geschäftsprozessen** durch Integration des Raumbezugs mittels durchgängiger, automatisierter Abläufe und Orientierung an den Bedürfnissen der Nutzenden;* ▪ ***Entwickeln und Nutzen von Geodata Science** durch die Erweiterung von Fachkenntnissen in der Geodatenanalyse sowie der Entwicklung und Verwendung von Algorithmen;* ▪ ***Fördern von Innovation** durch die Verbesserung der Rahmenbedingungen und Prozesse, damit neue Ideen, Ansätze und Konzepte erprobt und implementiert werden können;*

	▪ ***Aufbauen und Stärken von Kompetenzen*** *bei Spezialistinnen und Spezialisten zur Beherrschung der Geoinformation und zur Gestaltung des digitalen Wandels sowie der Verbreitung des Wissens über die Nutzung der Geoinformationen;* ▪ ***Schaffen leistungsfähiger, offener und gemeinsam nutzbarer digitaler Geoplattformen****, die auf standardisierten und vernetzten Geodaten, Geoinformationen und Geodiensten basieren.*
Preis / Verteilschlüssel	*Der Betrieb des Portals wird durch swisstopo koordiniert.* *Die Pflege der Geobasisdaten erfolgt durch swisstopo.* *Die Pflege der publizierten Sachdaten und deren Ortsinformationen ist Sache der Dateneigentümer.* *Ämter, die Sachinformationen auf geo.admin.ch publizieren, bezahlen eine Gebühr pro Datensatz und allfällige Kosten für spezifische Anwendungen.* ***Die Koordination der Geoinformation innerhalb der Bundesverwaltung steht unter der strategischen Führung und Steuerung des Koordinationsorgans für Geoinformation des Bundes GKG. Dies gilt auch für die Plattform geo.admin.ch.*** *Gemäss GeoIV Art. 48 wird für die Koordination im Bereich der Geoinformation des Bundes ein Koordinationsorgan nach Artikel 55 des Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetzes vom 21. März 1997 eingesetzt.* *Das Koordinationsorgan setzt sich zusammen aus mindestens je einer Vertreterin oder einem Vertreter jedes Departements und der Bundeskanzlei sowie aus dem Bereich der Eidgenössischen Technischen Hochschulen und des Bundesamtes für Landestopografie swisstopo. Jede Behörde bezeichnet ihre Vertretung selber.* *Es ist administrativ dem Bundesamt für Landestopografie swisstopo zugeordnet und verfügt über eine eigene Geschäftsstelle."* *Die* ***operationelle Umsetzung*** *der durch die GKG festgelegten Strategie für geo.admin.ch liegt beim Bundesamt für Landestopografie swisstopo.*